

[15203.] Die nachstehende Ergänzung unseres Verlags-Kataloges versanden wir heut an alle mit uns in Verbindung stehenden Firmen. Berlin, 20. April 1872.

**Ernst & Korn.**

Durch namhafte Steigerung der Herstellungskosten sind wir genöthigt, verschiedene unserer Verlags-Artikel

**im Preise zu erhöhen**

und bitten Sie das nachstehende Verzeichniss derselben unserm Kataloge vorheften zu wollen.

Zur Vermeidung von Reclamationen ersuchen wir Sie bei Ihren Verschreibungen dieser Artikel den erhöhten Preis beibemerken zu wollen, da wir andernfalls die Expedition beanstanden müssten.

Berlin, O.-M. 1862.

**Ernst & Korn.**

**Böttcher, Carl, Dr.,** Professor an der Königl. Bau-Akademie und der Königl. Akademie der Künste, architektonische Formenschule in Ornament-Erfindungen. — Vorlegeblätter beim Unterricht für technische Institute, Kunst- und Bau-Akademien, Architekten, Bauhandwerker. X Tafeln in gr. Fol. in Ton- und Farbendruck. 5½  $\text{fl}$ .

**Corssen, Dr. H.,** ordentl. Lehrer an der Königl. Bau-Akademie und an der Königl. vereinigten Artillerie- und Ingenieur-Schule, Vorlegeblätter für Maschinen-Constructionen. Zum Gebrauch in den technischen Lehranstalten Preussens mit Unterstützung Sr. Exc. des Herrn Ministers für Handel, Gewerbe und öffentliche Arbeiten. 12 Blatt grösstes Imperial-Folio in farbigem Druck. Mit erläuterndem Text. Cart. 8  $\text{fl}$ .

**Entwürfe zu Kirchen, Pfarr- und Schulhäusern.** Zum amtlichen Gebrauche herausgegeben von der Königl. Technischen Bau-Deputation zu Berlin durch Soller, Stüler, Busse. Vollständig in XIII Lieferungen oder LXXVIII Tafeln in Kupferstich und farbigem Druck. gr. Folio. Dritte Auflage mit Text in 4. In Mappe 26¾  $\text{fl}$ .

Einzelne Lieferungen werden zu dem Preise von 2¾  $\text{fl}$  abgegeben.

**Graeb, K.,** Professor und Hofmaler, das Schloss Babelsberg. Zwölf Aquarellen nach der Natur. Prachtwerk im reichsten Farbendruck. Vierte Auflage. XII Blatt in gr. Folio in elegantester Mappe. 26¾  $\text{fl}$ .

**Quast, F. v.,** Königl. Conservator der Kunst-Denkmale und Geh. Regierungsrath, das Erechtheion zu Athen nebst mehreren noch nicht bekannt gemachten Bruchstücken der Baukunst dieser Stadt und des übrigen Griechenlands. Nach dem Werke von H. W. Inwood mit Verbesserungen und vielen Zusätzen

herausgegeben, durch eine genaue Beschreibung dieses Tempels und eine vollständige Geschichte der Baukunst in Athen vermehrt. XXXXII Tafeln in Folio (Text fehlt). Atlas mit farbiger Tafel 6¾  $\text{fl}$ .

Atlas ohne dieselbe 5  $\text{fl}$ .

**Schinkel, C. F.,** Dekorationen auf den Königlichen Hoftheatern zu Berlin. XXXII farbige Aquatinta-Tafeln. gr. Fol. Neuer Abdruck. 10  $\text{fl}$ .

— Entwurf zu einem Königs-Palast auf der Akropolis zu Athen. X Tafeln in grossem Folio-Format. Ausgabe vom Jahre 1862. In Kupferstich und farbigem Druck. 6¾  $\text{fl}$ .

— Entwurf zu dem kaiserlichen Palast Orianda in der Krimm. XV Tafeln im reichsten Farben- und Kupferdruck. Grösstes Folio-Format. Prachtwerk. Neue Ausgabe vom Jahre 1872. 26¾  $\text{fl}$ .

— Sammlung von Möbel-Entwürfen. Herausgegeben vom Professor Lohde. XVI Tafeln in Fol. 5½  $\text{fl}$ .

**Skizzenbuch,** architektonisches. Eine Sammlung von Landhäusern, Villen, ländlichen Gebäuden, Gartenhäusern, Gartenverzierungen, städtischen Wohngebäuden, Decorationen innerer Räume, Gittern, Erkern, Balkons, Blumenfenstern, Brunnen, Springbrunnen, Hofgebäuden, Einfassungsmauern, Candelabern, Grabmonumenten und andern kleinen Baulichkeiten, welche zur Verschönerung baulicher Anlagen dienen und in Berlin, Potsdam und andern Orten ausgeführt sind. Mit Details. In Heften von 6 Blatt in gr. 4. Jahrgang 1872. Heft 1. und Folge. (Der ganzen Sammlung Heft 112. und Folge.) à 1½  $\text{fl}$ . Heft 1. bis 111. behält den bisherigen Preis von à 1  $\text{fl}$ .

**Spielberg, H.,** die obere Capelle der Maria im Palazzo pubblico zu Siena. VII Tafeln in reichem farb. Druck und Kupferstich mit Text. gr. Fol. 8¾  $\text{fl}$ .

**Strack, H.,** das alt-griechische Theater-Gebäude. Nach sämtlichen bekannten Ueberresten dargestellt. IX Tafeln mit Text in gr. Folio. 2¾  $\text{fl}$ .

**Stüler, A.,** das neue Museum zu Berlin. XXIV Tafeln in Kupferstich und farbigem Druck mit Text. gr. Folio. In Mappe 22¾  $\text{fl}$ .

— und **Strack,** Vorlegeblätter für Möbel-Tischler. XXIV Tafeln in Folio. 2¾  $\text{fl}$ .

**Zeitschrift für Bauwesen,** Herausgegeben unter Mitwirkung der Königlichen

technischen Bau-Deputation und des Architekten-Vereins zu Berlin. Jahrgang I. Redigirt von C. Hoffmann, Königl. Baurath. Jahrgang II. und folgende redigirt von G. Erbkam, Königl. Baurath im Ministerium für Handel, Gewerbe und öffentliche Arbeiten. Text in 4. Atlas in Folio. Preis des Jahrganges von 1872 ab 10  $\text{fl}$ .

Die Jahrgänge I. bis XXI. mit Ausnahme derjenigen vom Jahre 1855 und 1857, welche bis auf eine geringe Anzahl von Exemplaren vergriffen sind, sind einzeln käuflich und behalten den bisherigen Preis à Jahrgang 8¾  $\text{fl}$ .

[15204.] *Soeben ist vollständig erschienen:*

## Aesthetik

als

### Philosophie des Schönen und der Kunst

von

Dr. Max Schasler.

Erster Band in 2 Abtheilungen.

#### Kritische Geschichte der Aesthetik von Plato bis auf die neueste Zeit.

Preis 6  $\text{fl}$  25 *Sgr*.

Nicht allein die Kritik der angesehensten öffentlichen Organe, sondern auch Autoritäten, wie

Ed. v. Hartmann (Verfasser der Philosophie des Unbewussten), K. Rosenkranz, Gottschall, Moritz Carriere, Engel, du Prell, Franz Hoffmann in Würzburg, Mariano in Florenz etc.

haben es anerkannt, dass das vorliegende Werk als ein in der *Kunstgeschichte sehr bedeutendes* und *Epoche machendes* hervorzuheben ist, indem es ausser der *fachmännischen Gediegenheit* und *Schärfe des Urtheils*, den *philosophischen Geist tiefer Speculation* und eine bei solchen Werken *hoch anzuschlagende, für jeden Gebildeten verständliche Klarheit der Darstellung* vereinigt, wodurch es denn nicht nur einen *vollkommenen Organismus der Geschichte der Aesthetik*, sondern auch des *ganzen Systems* darstellt und somit, nach der Ansicht *Aller*, als ein *ästhetisches Werk ersten Ranges* angesehen werden muss. Ja, Mariano äussert sich darüber in der „Nuova Antologia di Scienze“ in einer längeren Abhandlung: „*es würde der italienischen Wissenschaft, der italienischen Kunst und den italienischen Künstlern ein grosser Dienst geleistet werden, wenn das Werk des Dr. Schasler in einer ebenso klaren und verständlichen Uebersetzung erschiene, wie das Original selber.*“

Hiernach kann die „*Geschichte der Aesthetik*“ des Dr. Schasler den *Philosophen von Fach*, *allen Künstlern* und *Kunstfreunden*, sowie *jedem Gebildeten* als eine *reiche Fundgrube* des Wissens ganz besonders empfohlen werden.

Wir bitten um *recht thätige Verwendung*. Exemplare stehen in einfacher Anzahl à cond. zu Diensten.

Fr. Nicolaische Verlagsbuchhandlung (A. Effert & L. Lindtner) in Berlin.